

Inhalt:

1. Aktuelles aus Bremen
2. Aktuelles umzu
3. Materialien, Links & Literatur
4. Aus- und Fortbildungen
5. Stellenangebote und Praktika

59. Infobrief

Dezember 2021

1. Aktuelles aus Bremen

AUS DER KOORDINIERUNGSSTELLE

Erste Kitas starten im Projekt „Kita-Kinder gehen raus! - Grünflächen als Spiel- und Lernorte“

Seit ein paar Wochen werden unsere Angebote im Kita-Projekt nun auf unserer Website und auf anderen Wegen beworben, und die ersten Kitas starten mit ihrer Flächenpatenschaft, für die wir ein passendes, naturnahes und möglichst nahegelegenes Grüngelände suchen. Dazu bekommt das Team ein Kontingent für inhaltlich begleitende Module wie Geländetage, Teamfortbildungen und/oder Elternabende, welches es angepasst an den eigenen Bedarf ausschöpfen und einlösen kann. Die Geländetage, die bisher zu sechs verschiedenen Themen angeboten werden, sind das zentrale Element. Dabei besucht die Gruppe gemeinsam mit einer erfahrenen Umweltbildungskraft die Grünfläche und zeigt den Fachkräften passende Ideen, Spiele, Rituale, Methoden und praktische Umsetzungstipps auf.

Bei der Ausgestaltung der Flächenpatenschaft und der Angebote haben wir bewusst darauf geachtet, dass für die teilnehmenden Kitas nur wenig konkrete Verpflichtungen entstehen und dafür viel Anpassung an die individuellen Gegebenheiten möglich ist. Für die Geländetage und Fortbildungen kooperieren wir mit Naturpädagog*innen aus den Umweltbildungseinrichtungen WUPP in Walle, Arbeit&Ökologie in Huchting, NABU in Hemelingen, BUND in Mitte und Bremen-Nord sowie der ULE in Tenever.



Interessierte Kitas können sich laufend bei uns melden und finden weitere Informationen sowie das Anmeldeformular auf unserer Website unter www.umweltbildung-bremen.de/kita-kinder-gehen-raus. Fragen können gerne an Katrin Winkler unter katrin.winkler@umweltbildung-bremen.de oder Tel. 70 70 104 gestellt werden.

Sechs neue BINGO!-Projekte zum Thema Tierwohl werden gefördert

Mitte November kam der Vergaberat erstmals seit Beginn der Pandemie wieder in Präsenz zusammen, um über die Förderung von Projekten zum diesmaligen Thema „Zusammenleben von Mensch und Tier – Tierwohl und Tierethik“, das von allen eingereichten Anträgen aufgegriffen worden war, zu beraten. Sechs Projekte werden mit einer Gesamtfördersumme von rund 77.000 € gefördert und beschäftigen sich ab 2022 auf vielfältige Art und Weise mit dem Wohl von und unserem Umgang mit (Nutz-) Tieren: Es werden Tierexpert*innen ausgebildet, ein begehbare Schaf gebaut, artgerechte Tierhaltung erlebbar gemacht, erforscht, was eigentlich so auf unseren Tellern liegt, u.v.m. Der Einsendeschluss für die nächste Förderrunde, bei der das Thema „Entsiegelung“ im Mittelpunkt steht, wird der 15. März 2022 sein.

Die genaue Ausschreibung und die Bewerbungsunterlagen werden noch vor Weihnachten auf unserer Website zu finden sein unter www.umweltbildung-bremen.de/foerderung-bingo.

Aktuelle Fortbildungsangebote der Umwelt Bildung Bremen

Da die „Erste Hilfe Outdoor“-Fortbildung im Oktober krankheitsbedingt nicht stattfinden konnte, haben wir einen Nachholtermin festgelegt: Am 23.-24. April werden wir auf dem Gelände



der Ökologiestation in die regulären Inhalte der Ersten Hilfe, als auch die Gefahren und Notfälle, die bei der pädagogischen Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen in der Natur auftreten können weitergebildet. Es gibt noch freie Plätze! Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular im Weiterbildungskalender.

Auch in 2022 planen wir wieder Fortbildungen, die wir zeitnah über unseren Verteiler bewerben werden.

Weitere Informationen gibt es im Weiterbildungskalender unter www.umweltbildung-bremen.de/weiterbildungskalender.

Teilnahme am Online-Fachtag „Naturnahe Spielräume in der Stadt“

Am 9.11. war in Bremen ein Fachtag zum Thema „Naturnahe Spielräume in der Stadt“ geplant, organisiert vom Verein SpielLandschaftStadt e.V.. Aufgrund der Corona-Situation fand dieser dann mit großer Resonanz online statt. 62 Teilnehmer*innen aus dem gesamten Bundesgebiet informierten sich über die aktuellen Entwicklungen zu Naturerlebnisräumen in Deutschland. In 2022 wird eine bundesweite Förderung der Einrichtung solcher Räume erwartet.

Die Koordinierungsstelle war am Nachmittag gemeinsam mit Vertreter*innen von BUND und WUPP sowie der Unfallkasse Bremen auf dem virtuellen Podium vertreten und beantwortete nach einem kurzen Input Fragen der anwesenden Gäste. Ergänzend zum Fachtag wird eine Zeitschrift herausgegeben, in der wir einen Beitrag zu naturnahen Spielräumen in Bremen verfasst haben.

Weitere Infos zum Fachtag sowie die Zeitschrift gibt es unter www.spielandschaft-bremen.de/.

AUS DEM NETZWERK

Fußballturnier der Bremer Global Championship 2022

Im Rahmen der Bremer Global Championship 2022 unter dem Motto „Klimaküche – was liegt auf deinem Teller“

veranstaltet das Bremer entwicklungspolitische Netzwerk ein Fußballturnier für 7. und 8. Klassen aller Schulformen. Die Termine hierfür stehen nun fest: Eine Auftaktveranstaltung findet am 27. April

statt, das Turnier im Sportgarten vom 20. - 24. Juni 2022.

Weitere Informationen zu den Aufgaben und der Anmeldung folgen demnächst unter www.bremen-global.de/.



Umweltpädagog*in gesucht

Die Hans-Wendt-Stiftung sucht zum 01.01.2022 eine umweltpädagogische Fachkraft auf der Kinder- und Jugendfarm in Borgfeld. Die Aufgaben bestehen unter anderem aus der Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Ferienprogrammen, sowie dem Vermitteln von Wissen über Klima- und Umweltthemen und der Unterstützung des Ausbaus von Kooperationen.

Bewerbungen gehen bis zum 06. Dezember per E-Mail an bewerbung@hwst.de.

Mitmach-Ausstellungsprojekt WohnKLIMA

Das Hafenumuseum lädt zum Mitmach-Ausstellungsprojekt WohnKLIMA ein. Schüler*innen zwischen 9 und 16 Jahren entdecken die Verbindung zwischen den privaten vier Wänden und dem Klima(-schutz). Ergebnisse und Vorschläge für ein „gutes“ Wohnen können teilnehmende Klassen in einem Ausstellungsobjekt festhalten, welches anschließend im Hafenumuseum gezeigt wird. Die Objekte der teilnehmenden Klassen werden immer zwei Wochen innerhalb der am 05. Dezember startenden Ausstellung WohnKLIMA präsentiert. Vorab gibt es verschiedene Materialien, Informationen sowie Aktionsangebote und die Möglichkeit an einem kostenlosen Klimaworkshop teilzunehmen.

Weitere Informationen unter www.weltinderschule.uni-bremen.de/wohnlklima.

2. Aktuelles Umzu

Schulwettbewerb „echt Kuh-I!“

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft startet mit dem bundesweiten Schulwettbewerb in eine neue Runde.

Schüler*innen der Jahrgangsstufen 3 bis 10 aller Schulformen werden dazu eingeladen zum Thema „Kichern Erbsen? – Nicht die Bohne! – Starke Eiweißhelden“ Zusammenhänge einer nachhaltigen Ernährung und Landwirtschaft zu verstehen und Projektideen bis zum 14. April einzusenden.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und die Bewerbung sind zu finden auf der Website unter www.echtkuh-i.de/.

Vacasol Jugendförderung und Global Engagement Scholarship

Die Vacasol GmbH vergibt 2022 10 mal 1.000 Euro für die Jugendförderung und 10 Stipendien im Rahmen der Global Engagement Scholarships, ebenfalls im Wert von jeweils 1.000 Euro. Mit den Fördermitteln sollen Studierende, sowie bundesweite Vereine und Projekte unterstützt werden, die sich für eine chancengleiche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einsetzen.



Vom 01. Januar bis zum 31. Mai können Bewerbungen eingereicht werden. Weitere Informationen zu den Förderungen und den Bewerbungen der Jugendförderung gibt es unter www.vacasol.de/jugendforderung und zu den Stipendien unter www.vacasol.de/scholarship.

Europäischer Wettbewerb „Nächster Halt: Nachhaltigkeit“

Die europäische Bewegung Deutschland e.V. stellt den 69. Europäischen Wettbewerb 2022 zur Thematik unseres ökologischen Fußabdrucks in Europa vor. Kinder und Jugendliche jeden Alters und aus allen Schulformen können ihre Ideen und Projekte zum Thema kreativ umsetzen. Künstlerische, lyrische, technische und weitere kreative Ideen dürfen bis zum Februar 2022 eingereicht werden.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und der Bewerbung sind zu finden auf der Website unter www.europaeischer-wettbewerb.de/teilnahme.

3. Materialien, Links und Literatur

„Draußen unterrichten“ - Das Praxishandbuch für die Grundschule

Die Schweizer Stiftung SILVIVA hat nun auch für Deutschland ein umfangreiches Praxisbuch für den Draußenunterricht in der Grundschule herausgegeben. Es greift die verschiedenen Schulfächer auf und bietet ganz konkrete Anregungen und Methoden, die vorgesehenen Inhalte und Kompetenzen am natürlichen Objekt und in natürlicher Umgebung zu erlernen bzw. zu erwerben.

Eine motivierende Planungshilfe mit überraschenden Anregungen und Hintergrundinfos zu den Vorteilen praktischer Unterrichtsformen in der Natur.

Erhältlich für 42 Euro beim hep-Verlag unter www.hep-verlag.de.



Themenheft „Faszination Vielfalt“

Mit dem neuen Bildungsprojekt „Faszination Vielfalt“ der Stiftung OroVerde erschien ein Themenheft zu den Schwerpunkten sozialer und ökologischer Vielfalt. Geeignet sind die Lerneinheiten für die Jahrgänge 8-10. Aufgeteilt in sechs Unterrichtseinheiten wird Lehrkräften und Multiplikator*innen der außerschulischen Umweltbildung ein Heft zu Themen der biologischen Vielfalt mit globaler Verknüpfung zu den tropischen Regenwäldern geboten.

Für das Themenheft wird zum neuen Jahr eine Bearbeitungspauschale von 8 Euro erhoben, das

Begleitmaterial ist kostenfrei zum Download verfügbar. Beides ist zu finden unter www.regenwald-schuetzen.org/faszination-vielfalt.

Online Handel bei Umwelt im Unterricht

In einer Debatte über die Vor- und Nachteile des Online Handels wird in verschiedenen Unterrichtseinheiten über die ökologischen, sozialen und ökonomischen Auswirkungen des Online-Handels gelernt und debattiert. Schüler*innen sollen anhand von Quellen ein eigenes, fundiertes Urteil über Online-Handel fällen und Lösungen für einen nachhaltigen Handel im Netz schaffen.



Die Downloads und weitere Themen sind zu finden unter www.umwelt-im-unterricht.de/.

Neue Bildungsmaterialien vom Umweltbundesamt

Das Umweltbundesamt bietet eine Bandbreite neuer, kostenfreier Publikationen für Kinder und Jugendliche an. Mit Konzentration auf den Themen Klima, Energie, Mobilität und Nachhaltigkeit stehen verschiedene Medien wie Klimarätsel oder E-Books zur Verfügung unter www.umweltbundesamt.de/publikationen.

„Spielen, Erzählen, Musizieren“ von Ulrike Blucha und Iris Knauf

Das Buch beinhaltet vielfältige Spiel- und Lernangebote, die die pädagogische Arbeit mit Kindern im Kita- und Grundschulalter unterstützen können. Zu den verschiedenen Teilbereichen „Sprache & Kommunikation“, „Religion & Ethik“, „Musik & Kunst“, „Soziale & (inter-)kulturelle Bildung“ und „Medien“ sind vielseitige und leicht umzusetzende Ideen zum Gestalten, Spielen, (Nach-)Erzählen und Experimentieren zu finden. Häufig werden für die Methoden Naturmaterialien benutzt oder sie haben einen Natur-Themenbezug, wie z.B. der Bau von Naturrasseln, Klang- und Mitmachgeschichten oder die Herstellung von Papierkleber aus Kartoffeln. Diese Miniprojekte können dazu beitragen BNE im pädagogischen Alltag zu fördern und zu etablieren.

Das Buch ist im Ökoptika Verlag erschienen und kostet 20 Euro.





Neuaufgabe des „KlimaCO2cktail“

Das Forum für Umweltbildung hat die 80 seitige Broschüre „KlimaCO2cktail“. Zutaten für einen nachhaltigen Fußabdruck“ neu herausgegeben. Für Jugendliche im Alter von 15-19 dient diese Publikation mit verschiedenen Modulen als didaktische Grundlage zur Arbeit im Unterricht oder in der Jugendarbeit zu Themen wie Klimawandel(-anpassung),

Klimaschutz und CO₂-Fußabdruck.

Zu finden sind weitere Infos und die Broschüre unter www.umweltbildung.at/klimaco2cktail/.

Unterrichtsmaterial zum Europäischen Emissionshandel

Das Umweltbundesamt hat im Zuge des Klimaschutzes Unterrichtsmaterial zum Europäischen Emissionshandel herausgegeben. Das Paket enthält unter anderem Lehrgrundlagen zu Fakten und aktuellen Bezügen, sowie interaktives Unterrichtsmaterial. Die Unterlagen sind für eine kreative Unterstützung in der Unterrichtsgestaltung für die Klassenstufen 9 und 10 geeignet.

Das Unterrichtsmaterial steht kostenfrei zur Verfügung unter www.umweltbundesamt.de/europaeischer-emissionshandel.

Erdensache – neue Online Plattform

Am 15. November ging die neue Plattform Erdensache von der Deutschen Telekom Stiftung online. Jugendlichen zwischen 13 und 17 wird bundesweit ein Portal geboten, in dem Platz für vielseitige Ideen und Projekte mit Nachhaltigkeitsbezug geschaffen wurde. Aktiv werden können Jugendliche indem sie selber Projekte erstellen, oder bei bestehenden Projekten mitwirken.

Die kostenfreie Plattform ist zu finden unter www.erdensache.de, Fragen an die Ansprechpartner*innen gehen an redaktion@erdensache.de.



Forscherfilmkanal in englischer Sprache

Neben den bestehenden Forschungskanälen der Gesellschaft für Umweltbildung Baden-Württemberg e.V. wurde jetzt zusätzlich ein internationaler Forschungskanal mit englischen Untertiteln in Kooperation mit dem Goethe-Institut eingerichtet. Geeignet ist der Kanal nicht nur für Erzieher*innen und Lehrer*innen, sondern auch für Schüler*innen, die Forschungsprojekte kennenlernen und ihre Englischkenntnisse verbessern möchten.

Jeden Freitag erscheint ein neuer Forscherfilm unter www.youtube.com.

Digitaler Werkzeugkasten Gewässer

Im EU geförderten Projekt „LIFE living Natura 2000“ der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL), mit dem Ziel Bewusstsein für Mensch und Natur zu schaffen, entstand ein digitaler Werkzeugkasten als Unterrichtsmaterial. Schüler*innen unter 13 Jahren steht ein interaktives PDF zur Verfügung, für Schüler*innen über 13 Jahren bietet die Plattform gather.town den Lernraum Gewässer an (<https://gather.town>). Interaktiv erlernen Schüler*innen selbstständig etwas über Natura 2000 und Gewässer. Lehrkräften wird zudem eine Fülle an ergänzenden Materialien zur Vertiefung des Themas bereitgestellt.

Den Link zum kostenfreien digitalen Werkzeugkasten Gewässer gibt es ab sofort auf Anfrage per Mail an ganz-meine-natur@anl.bayern.de.

Wasser-Quartett

Der Verein A tip: tap (ein Tipp: Leitungswasser) stellt mit dem neuen Wasser-Quartett ein Spiel vor, das Kindern und Jugendlichen spielerisch Bildung zu den Themen Leitungs- und Flaschenwasser zugänglich macht und die eigene Meinungsbildung schult. Im Vergleich stehen neben nationalen und internationalen Wassern zudem die Kategorien Magnesium- und Calciumgehalt, Nutzungsdauer, Preis und CO₂-Bilanz.

Das Quartett kann für 12,99 Euro auf der Website erworben werden unter atiptap.org/wasser-quartett/.

„Einfach Komplex! Systemisch denken lernen für eine nachhaltige Welt“ von Andreas Gütler

Andreas Gütler beschreibt in dieser Neuerscheinung, wie komplexe Systeme besser verstanden werden können und fördert systemisches Denken, welches für Herausforderungen wie globale Gerechtigkeit oder Klimawandel erforderlich ist. Es wird der Frage nachgegangen, wie komplexe Systeme aufgebaut sind, wie sie sich „verhalten“ und wie man sie verändern kann, um zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen. Der große Praxisteil mit vielseitigen Methoden für die Bildungsarbeit, wie z.B. Plan- und Rollenspiele, ist dabei besonders interessant: Bestehend aus Hintergrundinformationen, der Ablaufbeschreibung, sowie Ideen für die Nachbesprechung bilden diese das Herzstück des Buchs.

Das Buch richtet sich neben Lehrkräften auch explizit an Umweltpädagog*innen. Die Zielgruppe der Methoden ist größtenteils Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren.

Das Buch ist im Ökotopia Verlag erschienen und kostet 29 Euro.



4. Tagungen, Aus- und Fortbildungen

Online-Kurs zu Wald und Klima und neuer Bildungsserver Wald

Das Weiterbildungsangebot der SDW zu den Themen Naturerfahrung, Wald, Klima und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) gibt es ab sofort auch als kostenfreien und zeitlich flexibel einteilbaren Online-Kurs. Das Fortbildungsangebot besteht aus Lernvideos, Interaktionen und einem Forumsbereich zum offenen Austausch unter den Teilnehmenden und bietet eine Mischung aus Praxis und Theorie.

Anmeldungen werden unter www.oncampus.de/klimakoenner angenommen, ergänzend dazu stehen weitere Inhalte als kostenlose Bildungsbroschüren unter www.bildungsserver-wald.de bereit.

Fortbildung zum Konzept Draußenschule

Rund 800 Schulklassen in Niedersachsen, Hamburg und Schleswig-Holstein lernen mit der „Draußenschule“ einmal wöchentlich in regionalen Natur- und Kulturräumen fachliche und soziale Ziele, die sich aus den Inhalten der Lehrpläne herausleiten. Der Verein Naturschule Deutschland bietet am 11. und 12. Februar eine Fortbildung in Hamburg rund um das Konzept der Draußenschule, sowie die Chancen und Herausforderungen des Projekts an, in der die Fachanforderungen und Naturbildung erläutert werden.

Anmeldeschluss ist am 11. Januar und die Teilnahmegebühr beträgt 245 Euro. Weitere Infos zum Konzept und der Anmeldung sind zu finden unter www.naturschule.de/draussenschule.

5. Stellenangebote und Praktika

Stellenangebote aus dem Netzwerk siehe oben.

Bildnachweise:

Abb. 1, 2: Koordinierungsstelle; Abb. 3: <https://www.bremen-global.de/index.php>; Abb. 4: <https://www.echtkuh-l.de/>; Abb. 5: <https://www.hep-verlag.de/shop/item/97830355-1398-1/drauen-unterrichten-ausgabe-fur-deutschland-broschur>; Abb. 6: <https://www.umwelt-im-unterricht.de/>; Abb. 7: <https://www.buhv.de/Spielen-Erzaehlen-Musizieren/20912>; Abb. 8: <https://www.umweltbildung.at/shop/klimaco2cktail/>; Abb. 9: <https://www.erdensache.de/>; Abb. 10: <https://www.buhv.de/einfach-komplex/20915>

Impressum:

Koordinierungsstelle „Umwelt Bildung Bremen“
 Dipl. Biol. Sabine Schweitzer
 Umweltbiologin B.Sc. Katrin Winkler
 M.Sc. Mirja Bauer
 Lara Kristin Lenz (FÖJ)
 Am Dobben 43 a, 28203 Bremen
 Tel: 0421/ 70 70 107
info@umweltbildung-bremen.de
www.umweltbildung-bremen.de